

Ordentliche Versammlung der EINWOHNERGEMEINDE ALLMENDINGEN,

9. Juni 2016, 20.00 Uhr, in der Turn- und Mehrzweckhalle

Traktanden

1. Jahresrechnung 2015; Beschlussfassung über zusätzliche Abschreibungen und Genehmigung der Gemeinderechnung
2. Rechnungsprüfungsorgan – Wiederwahl 2016 bis 2020; Beschlussfassung
3. Orientierungen
4. Verschiedenes

Die vollständige Jahresrechnung 2015 kann ab dem 13. Mai 2016 bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder bezogen werden.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, 3071 Ostermundigen einzureichen (Art. 63 ff. Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Artikel 49 a Gemeindegesetz GG, Rügepflicht). Wer rechtzeitig Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Zu dieser Versammlung sind alle in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigten Personen freundlich eingeladen.

Traktandum 1 Jahresrechnung 2015; Beschlussfassung über zusätzliche Abschreibungen und Genehmigung der Gemeinderechnung

In aller Kürze:

Die Gemeinderechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'581.70 (Vergleich Voranschlag Fr.3'429.00) ab.

Antrag des Gemeinderates:

1. Genehmigung einer zusätzlichen Abschreibung auf dem Verwaltungsvermögen von Fr. 85'000.00
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2015 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'581.70

Die Gemeinderechnung 2015 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 2'299'760.34 und einem Ertrag von Fr. 2'301'342.04 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'581.70. Dies nach Vornahme von zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 85'000.00. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dieses weist Ende 2015 somit einen Saldo von Fr. 507'733.81 aus.

Zusammenzug Laufende Rechnung:

	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	329'019.09	44'310.15	326'385	44'260	309'817.32	39'771.90
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	57'445.81	45'449.85	57'950	42'450	53'143.26	41'228.50
2 BILDUNG	522'038.19	123'839.55	472'140	84'500	479'925.05	78'700.25
3 KULTUR UND FREIZEIT	24'801.13	4'143.00	33'550	4'200	24'019.37	4'186.50
4 GESUNDHEIT	1'499.00	0	2'400	0	1'106.35	0
5 SOZIALE WOHLFAHRT	411'771.65	0	403'540	0	361'312.05	0
6 VERKEHR	132'894.06	4'253.90	155'035	4'643	174'212.50	47'438.10
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	475'750.91	453'233.24	593'225	565'410	789'172.93	759'277.35
8 VOLKSWIRTSCHAFT	2'387.55	43'363.60	1'975	32'216	2'328.05	37'057.90
9 FINANZEN UND STEUERN	342'152.95	1'582'748.75	284'410	1'556'360	542'760.34	1'732'075.25
Total Aufwand	2'299'760.34		2'330'610		2'737'797.22	
Total Ertrag		2'301'342.04		2'334'039		2'739'735.75
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss	1'581.70		3'429		1'938.53	

Die nachfolgenden Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung 2015 wesentlich beeinflusst:

- Der Steuerertrag im ordentlichen Verfahren fiel gesamthaft Fr. 32'512.35 höher aus, als die budgetierten Werte. Dies liegt vor allem im guten Ergebnis bei den Quellensteuern.
- Bei den Steuerteilungen der nat. Personen wurde die Gemeinde mit rund Fr. 36'000.00 zusätzlich über dem Budgetwert belastet.
- Der Ertrag bei den obligatorischen à-periodischen Steuern liegt Fr. 77'782.35 über den budgetierten Werten (Nachsteuern, Grundstückgewinne, Sonderveranlagungen).

- Der Verzicht auf die Umsetzung der geplanten steuerfinanzierten Investitionen (Voranschlag Fr. 305'000.00) wirkte sich entsprechend auf den Abschreibungsbedarf (- Fr. 50'000.00) aus.
- Der eigentliche Ertragsüberschuss der Jahresrechnung von Fr. 86'581.70 soll für übrige Abschreibungen des Verwaltungsvermögens verwendet werden. Damit entstehen aufgrund der künftigen Abschreibungspraxis unter HRM2 in den nächsten zehn Jahren jährliche Entlastungen der Jahresrechnungen von rund Fr. 8'500.00. Statt Fr. 18'000.00 pro Jahr, müssen so in den nächsten zehn Jahren jährlich nur noch Fr. 9'500.00 für das per 31.12.2015 aus dem HRM1 bestehende Verwaltungsvermögen (Steuerfinanziert) abgeschrieben werden.

Zusammenzug Investitionsrechnung:

In die Investitionsrechnung werden Ausgaben mit mehrjährigem Nutzen verbucht. Auf der Einnahmenseite stehen Einkaufs- und Anschlussgebühren sowie Rückerstattungen und Subventionen. Am Ende des Rechnungsjahres erfolgt der Übertrag in die Bestandesrechnung.

Im Rechnungsjahr betragen die Nettoinvestitionen im steuerfinanzierten Bereich Fr. 0.00.

In den gebührenfinanzierten Rechnungskreisen wurden Nettoinvestitionen von Fr. 52'186.35 getätigt.

	Rechnung 2015	Voranschlag 2015	Rechnung 2014
Steuerhaushalt			
Bruttoinvestitionen	0.00	305'000.00	58'574.40
Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	0.00	305'000.00	58'574.40

Spezialfinanzierungen			
Bruttoinvestitionen gebührenfinanzierte Anlagen	58'170.75	705'000.00	207'851.95
<i>Einnahmenüberschuss aus IR</i>	0.00		206'412.05
Investitionseinnahmen	5'984.40	420'000.00	414'264.00
Nettoinvestitionen	52'186.35	285'000.00	0.00

Gesamtgemeinde			
Total Bruttoinvestitionen	58'170.75	1'010'000.00	266'426.35
Nettoinvestitionen	52'186.35	590'000.00	58'574.40

*** Uebertrag in laufende Rechnung aus IR-Ueberschuss Fr. 206'412.05

In folgenden Projekten wurden Investitionen getätigt:

- Abschlussarbeiten Werkleitungsausbau Wasser/Abwasser „Projekt 2011“ (betr. Thunstrasse, Bereich Jumbo, Schlossüberbauung, Feldmattweg etc.)
- Anschlussleitung Worb; Projekterarbeitung

Zusammenzug Bestandesrechnung:

Die Bilanz zeigt das Vermögen und die Verbindlichkeiten der Gemeinde Allmendingen per 31. Dezember 2015.

Aktiven	31.12.2014	31.12.2015	Veränderung
Finanzvermögen	2'204'641.11	1'970'611.62	-234'029.49
Verwaltungsvermögen	790'017.98	627'632.73	-162'385.25
Total	2'994'659.09	2'598'244.35	-396'414.74
Passiven			
Fremdkapital	1'346'852.45	958'598.90	-388'253.55
Spezialfinanzierungen	1'142'054.53	1'132'311.64	-9'742.89
Eigenkapital	505'752.11	507'333.81	1'581.70
Total	2'994'659.09	2'598'244.35	-396'414.74

Das Eigenkapital weist per 31.12.2015 knapp 5,5 Steueranlagezehntel aus. Dies kann als gut bezeichnet werden.

An festen Schulden sind Ende Jahr Fr. 400'000.00 ausgewiesen.

Weitergehend wird auf den ausführlichen Vorbericht zur Jahresrechnung verwiesen, der ab Mitte Mai zusammen mit der Jahresrechnung 2015 bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden kann.

Finanzverwaltung Allmendingen

Traktandum 2
Wiederwahl einer externen Revisionsstelle / Rechnungsprüfungsorgan
In aller Kürze: <i>Das Mandat des externen Rechnungsprüfungsorgans Fankhauser & Partner AG ist befristet bis 30. Juni 2016. Es steht damit die Wiederwahl an.</i>
Antrag des Gemeinderates: Wiederwahl der Firma Fankhauser & Partner AG aus Huttwil als externe Revisionsstelle für die Amtsperiode vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2020.

Die eingesetzte Revisionsstelle prüft unsere Jahresrechnung seit dem 1. Juli 2009. Der Gemeinderat empfiehlt das Mandat gestützt auf Art. 9 Abs. 1 des Organisationsreglementes weiterzuführen. Das Honorar beträgt wie bis anhin pro Jahr Fr. 4'500.00.

Traktandum 3
Orientierungen
Unter diesem Traktandum informiert der Gemeinderat über aktuelle Geschäfte aus laufenden Projekten.

Traktandum 4
Verschiedenes
Anfragen / Beiträge aus der Versammlungsmitte

Gesamtprojekt „Fussgängerquerung und Strassenanschluss Hirschen

Die seit längerem geplante Umgestaltung der Kantonsstrasse im Bereich „Hirschen“ durch das Kantonale Tiefbauamt, wird demnächst finalisiert.

Das Projekt beinhaltet zwei neue behindertengerechte Bushaltestellen, eine neue Fussgängerquerung mit Mittelinsel, eine Abbiegespur sowie die Umgestaltung des Schlossmattweges.

Das öffentliche Auflageverfahren wird zu gegebener Zeit im Anzeiger rund um Bern publiziert (voraussichtlich Ende Mai / Juni 2016).

Wir bitten die Bevölkerung bereits heute, die entsprechenden Publikationen zu beachten. Eine weiterführende Information erfolgt an der kommenden Gemeindeversammlung und ergänzend via der Gemeinde-website.

Geschwindigkeitsmessung – Messstatistik der Kantonspolizei Bern

Unter dem Jahr werden regelmässig durch die Kantonspolizei Konolfingen Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt.

Nachstehend das Resultat:

Strasse	Messanfang	Messende	Dauer (in h.)	Sign	Anz_Fzg.	OB 1	OV 2	OV+ 3	Quote
Allmendingen-Muri Thunstrasse	16.07.2015 09:00	16.07.2016 10:30	1.50	60	326	8	0	0	2.45
Rubigen-Allmendingen Thunstrasse	12.03.2015 15:30	12.03.2015 17:30	2.00	80	1'054	21	1	0	2.09
Rubigen-Allmendingen Thunstrasse	17.04.2015 16:30	17.04.2015 18:00	1.50	80	725	23	0	0	3.17
Rubigen-Allmendingen Thunstrasse	04.12.2015 11:15	04.12.2015 12:30	1.25	80	400	17	0	0	4.25
Thunstrasse	27.01.2015 15:30	27.01.2015 17:15	1.75	50	706	44	0	0	6.23
Thunstrasse	02.02.2015 10:15	02.02.2015 11:45	1.50	50	312	15	0	0	4.81
Thunstrasse	16.07.2015 15:45	16.07.2015 17:15	1.50	50	617	40	0	0	6.65
Thunstrasse	17.07.2015 15:45	25.08.2015 22:00	1.5	50	179	6	1	0	3.91
Thunstrasse	15.10.2015 17:00	15.10.2015 18:15	1.25	50	797	52	0	0	6.52
Thunstrasse	27.10.2015 09:15	02.11.2015 10:15	1.45	50	18477	211	0	0	1.14

OB 1 = Ordnungsbusse

OV 2 = Ordnungsverfahren

OV + 3 = Ordnungsverfahren mit Verzeigung

Nebst den vorgenannten Messungen wird mindestens 3 x jährlich auf der Thunstrasse ein „Inforadargerät“ aufgestellt, um die Verkehrsteilnehmer auf die gefahrenen Geschwindigkeiten hin zu sensibilisieren.

Bäume, Sträucher und Hecken zurückschneiden

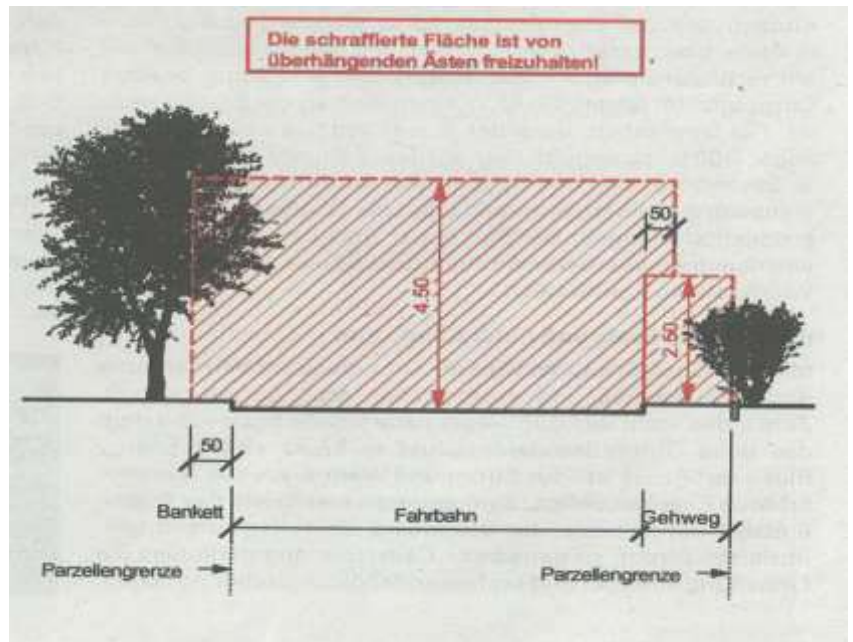
Die Grundeigentümer werden darauf aufmerksam gemacht, dass Bäume, Hecken und Sträucher, die in den Lichtraum von öffentlichen Strassen, Rad- und Gehwegen ragen, aus Gründen der Verkehrssicherheit regelmässig zurückgeschnitten werden müssen.

Das gesetzliche Lichtraumprofil beträgt bei Strassen 4,50 m und bei Rad- und Gehwegen 2,50 m. Bei Strassen und Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.

Die Uebersicht darf insbesondere bei gefährlichen Strassenstellen, Kreuzungen, Kurven und Einmündungen nicht beeinträchtigt werden. Zudem dürfen Pflanzen die Verkehrssignalisationen, Strassenbezeichnungen, Hausnummern, Hydranten und öffentliche Beleuchtungen nicht verdecken.

Herzlichen Dank an alle, die ihre Sträucher und Hecken bis Mitte Juni 2016 zurückschneiden und dadurch mithelfen, die Verkehrssituation zu verbessern.

Gemeindeverwaltung Allmendingen



Jubiläumsviehschau 777 Jahre Allmendingen bei Bern

Ein kleines Dorf feiert ein grosses Fest

Samstag, Sonntag, 29./30. Oktober 2016 – Schlossareal

Zwischenbericht

Wie im letzten A-Journal versprochen, möchten wir euch über weitere Details zu den beiden Anlässen orientieren. Auf den nächsten Seiten finden sie das Programm, der beiden Tage.

Immer noch gesucht:

- Gönner und Sponsoren wie auch schöne Tombolapreise
- Historische Fotos, Super-8 Filme und Videos aus Allmendingen
- Anregungen und Ideen zum Sonntag-Programm (A777)

Zur Unterbringung unserer Freunde aus Deutschland suchen wir noch einige Gastfamilien. Falls ihr für zwei Nächte ein oder zwei Gäste bei euch aufnehmen könntet und möchtet (Datum 28.10. - 29.10.2016), bitten wir euch, via der E-Mail-Adresse: OKA777@allmendingen.ch oder den Mitgliedern des Gemeinderates dies mitzuteilen. Ein Mitglied des Organisationskomitees wird sich alsdann mit Ihnen in Verbindung setzen.

Für eure Gastfreundschaft danken wir euch schon heute ganz herzlich. Ebenfalls benötigt werden noch Helfer für den 30. Oktober, wie auch für den 29. Oktober. Für Interessierte gelten die gleichen Ansprechpartner. Ein ganz grosses Dankeschön gilt all denjenigen, die sich bereits gemeldet haben. Sei es als Helfer oder als Gastgeber.

Alfred Jost, Gemeindepräsident

Patrick Linder, Gemeinderat

Treffen ehemaliger Allmendinger Schülerinnen und Schüler am 30. Oktober 2016

Wie schon am letzten Allmendinger-Fest im Jahre 1989 werden wir ein Klassentreffen ehemaliger Allmendinger Schülerinnen und Schüler wie auch für ehemalige und aktuelle Lehrkräfte organisieren.

Wir sind bereits jetzt für die Vorbereitung des Anlasse für Ihre Voranmeldung dankbar. Eine persönliche Einladung mit allen Details erfolgt in den nächsten Wochen.

✂

Anmeldung Klassentreffen vom 30. Oktober 2016

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ / Ort:

Telefon / Email:

Schüler/Schülerin – Lehrkraft in Allmendingen in den Jahren:

.....

Bitte an folgende Adresse zurücksenden:

OK A777
 c/o Gemeindeverwaltung
 Thunstrasse 9
 3112 Allmendingen

oder per Mail an: okA777@allmendingen.ch



Programm

Samstag, 29. Oktober 2016

Der Viehzuchtverein Allmendingen feiert sein 100-jähriges Bestehen mit einer Jubiläumsviehschau

Tagesprogramm

Einmarsch sowie «Alpabzug» von ca. 180 Kühen von 14 Allmendinger Landwirtschaftsbetrieben mit Glocken und Treicheln.
Kommentierte Bewertung der Tiere durch Fachleute
Kälbervorführung durch Allmendinger Kinder
«Krönung» der schönsten Kuh zur «Miss Allmendingen»

10h30

Apéro

ab 11h30

Mittagessen in der Festwirtschaft

Schätzfrage mit attraktiven Preisen

Festwirtschaft

Abendprogramm

Grosser öffentlicher Züchterabend
 mit volkstümlicher Unterhaltung im Festzelt
 Auftritt der Musikgesellschaft Harmonia, Allmendingen/D
 Musicalstar **Sandra Leon** (aus Allmendingen) singt mit den **Schulkindern**

Restaurations- und Barbetrieb

Sonntag, 30. Oktober 2016
09:30 – 10:15
Festgottesdienst
mit Beteiligung der Musikgesellschaft Rubigen

10:30 – 11:30
Apéro im Festzelt

ab 11h30
Brunch für das ganze Dorf
mit Klassentreffen der ehemaligen Allmendinger Schüler
und Lehrpersonen im Festzelt

Vorträge der Musikgesellschaften Rubigen und Allmendingen/D

ca. 14h30 – 16h30
RockstiX spielen unplugged ein **Familien-Konzert** für Jung und Alt u.a auch mit Musikern aus dem Dorf und der Region

 Aktuelle Musik aus allen Sparten **mit prominenten Überraschungsgästen**. Vom „Lauenensee“ über „Ewigi Liebi“ bis „Jede brucht sini Insel“. . .

 Musicalstar **Sandra Leon** (aus Allmendingen) singt mit den **Schulkindern**
Ganzer Tag
Tombola mit attraktiven Preisen
Samstag und Sonntag, 29. und 30. Oktober
Markt
Handwerk, Kulinarisches, Präsentationen und Infostände von Vereinen sowie interessierten Unternehmungen, Aktivitäten zusammen mit der Schule. **Spiel und Spass** für jedermann sowie weitere Attraktionen

Sir Winston Churchill
70 Jahre Winston Churchill als Gast des Bundesrates im Schlössli Allmendingen (17. September 1946)
Ausstellung mit **Originaldokumenten** in Ton und Bild

Mit Pauken und Trompeten
Besuch der Gemeinde Allmendingen, Deutschland (Harmonia Allmendingen/D + Musik Rubigen spielen an verschiedenen Orten/Zeiten)

Die alten Römer lassen grüssen
Der archäologische Dienst des Kantons Bern stellt die römischen Funde von Allmendingen vor.
Sonderbriefmarken
ab Juni erhältlich

Pferdemist gehört nicht auf die Strasse....



Immer wieder erreichen die Gemeindeverwaltung Beschwerden von Personen, die sich über die Hinterlassenschaften bzw. Pferdeäpfel auf öffentlichen Strassen und Gehwegen beschweren, die von den Reitern nicht beachtet bzw. ordnungsgemäss entfernt werden.

Die Beseitigung wird i.d.R. den Anwohnern, bzw. Anliegern und auch dem Wegmeister überlassen.

Es ist zwar verständlich, dass der Reiter das „Pferdegeschäft“ während des Rittes nicht verhindern kann, seiner Beseitigungspflicht tut diese aber keinen Abbruch.

Wenn Pferde auf der Strasse traben, setzen sie ihre „Duftmarken“ – ebenso wie Hunde. Doch während bei des Menschen liebstem Vierbeiner ein kleines Säckchen für die dezente Beseitigung des Stinkehaufens genügt, haben Reiter da grössere Probleme.

Wenn nicht sofort ein Kontakt mit dem Anlieger möglich ist, kann er sich aber wohl die Stelle merken und spätestens nach dem Ritt die Pferdeäpfel einsammeln, bzw. beseitigen.

Es geht deshalb der Appell an alle Reiter und Pferdebesitzer, die Verschmutzungen auf Strassen im Dorfgebiet und insbesondere auf den geteerten Gemeindestrassen, die ja auch von Spaziergängern, Freizeitsportlern und Radfahrern genutzt werden, umgehend, dh. schnellstmöglich nach der Rückkehr in den Stall, zu beseitigen.

Vielen herzlichen Dank.



Rehkitzrettung

In der Schweiz sterben jährlich mehrere tausend Rehkitze bei der Grasernte. Auf Wunsch eines Gemeindegürgers, wird hiermit auf diese Gefährdungsproblematik hingewiesen.



Gleichzeitig wird auch der Dank an die Landwirte und alle weiteren unterstützenden Personen ausgesprochen, die beim Mähen - soweit möglich - auf die Rehkitze Rücksicht nehmen und diese vom Mähtod bewahren.

Bezüglich weitergehenden Informationen verweisen wir auf die jeweiligen Fachzeitschriften.

Das Theater an der Effingerstrasse

Die Gemeinde Allmendingen unterstützt auch dieses Jahr das Theater mit einem Beitrag. Aus diesem Grund spendiert das Theater an der Effingerstrasse für **6 Personen mit Wohnsitz** in der Gemeinde Allmendingen eine Einsicht in folgende Generalproben:

- Nachwehen von Mike Bartlett am Freitag, 03. Juni 2016

Weitere Informationen der einzelnen Generalproben finden Sie unter:
www.dastheater-effingerstr.ch ☞ Stücke

Wenn Sie an einem Besuch der Generalprobe interessiert sind, dann erfolgt die Reservation über die Gemeindeverwaltung (Tel. 031 951 24 14 oder via Email info@allmendingen.ch). Hierbei wird nach Eingangsdatum der Reservation berücksichtigt

Auch im Herbst werden weiteren Theaterbesuche möglich werden. Wir werden regelmässig via A-Journal oder über die Gemeindeforum website informieren.

Neu am Theater an der Effingerstrasse ist der Tresen-Talk. Dieser verspricht inspirierende Diskussionen, kuriose Geschichten und spannende Begegnungen.

Der Tresen-Talk findet immer nach der ersten Sonntagvorstellung der aktuellen Produktion von ca. 19h bis 20h in der Theaterbar statt. Auch Gäste, die keine Vorstellung besuchen, sind willkommen.

Planen Sie ein innovatives Projekt?



Die Regionalpolitik der Region Bern-Mittelland fördert innovative Projekte und Initiativen im ländlichen Raum. Die Bedingung: Die Projekte müssen einen Beitrag zur Wertschöpfung in der Region leisten. Das Förderinstrument steht allen engagierten Personen und Institutionen für ihre Projekte offen.

Die Regionalpolitik konzentriert sich derzeit auf drei Förderschwerpunkte: «Erlebnis – Natur – Bewegung», «Wirtschaft – Bildung – Soziales» und «Erneuerbare Energie». Konkret stehen ihr zwei Instrumente zur Verfügung: Zinslose Darlehen für Infrastrukturprojekte, Beiträge à fonds perdu als Starthilfe und Anschubfinanzierung für die Lancierung von neuen Produkten, Angeboten, Dienstleistungen oder konzeptionelle Arbeiten.

In den letzten Jahren unterstützte die Regionalpolitik eine ganze Reihe von Projekten in der Region: diverse Wärmeverbände, die Lancierung des Projektes «Gantrisch Strom», Angebote im Bereich «Ausflugstourismus» – beispielsweise die App «Wanderwege vor den Toren Berns» oder Trottinett-Touren im Naturpark Gantrisch – oder Betreuungsstrukturen auf Landwirtschaftsbetrieben.

Die Regionalpolitik unterstützt Sie.

Der Fachbereich Regionalpolitik hilft Ihnen, Ihre Projektidee zu konkretisieren, berät Sie umfassend über die Förderwürdigkeit sowie -möglichkeiten und unterstützt Sie bei der Erstellung des Projektantrags. Melden Sie sich möglichst frühzeitig: Claudia Bommer, Fachbereichsleiterin, T 031 370 40 70, regionalpolitik@bernmittelland.ch. Ausführliche Informationen finden Sie unter: www.bernmittelland.ch

Energie und Geld sparen.

Die erste Beratung ist kostenlos.

Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland
 Tel. 031 357 53 50
 info@energieberatungbern.ch
 www.energieberatungbern.ch

Regionalkonferenz BernMittelland energieschweiz

Altglas richtig sammeln

- Wein- und Getränkeflaschen, Öl- und Essigflaschen, Konfi-, Gurken-, und Joghurtgläser – sie sind ein wertvoller Rohstoff und gehören in die Glassammlung.
- Weiss, braun, grün – strikt nach Farben trennen, dort wo entsprechende Container vorhanden sind.
- Unklare Farben sowie Rot und Blau – im Zweifelsfall ins grüne Loch werfen.
- Deckel und Verschlüsse entfernen – Papieretiketten können bleiben.
- Ein kurzes Ausspülen bei Lebensmittelgläsern ist erwünscht, bei Honiggläsern zwingend (Vermeidung von Bienenkrankheiten).



Nichts im Glascontainer zu suchen haben:

- **Fensterglas und Spiegel** gehören in die Schuttmulde.
- **Trinkgläser, Glasteller oder Vasen** müssen in die Schuttmulde oder im Hauskehricht entsorgt werden
- **Tassen, Teller und Tontöpfe** gehören in die Schuttmulde oder den Hauskehricht.
- **PET-Flaschen** gehören in die PET-Sammlung im Detailhandel oder in der Gemeinde.
- **Abfälle** gehören in den Hauskehricht.

Die neue Saison im Dorf der Schmetterlinge



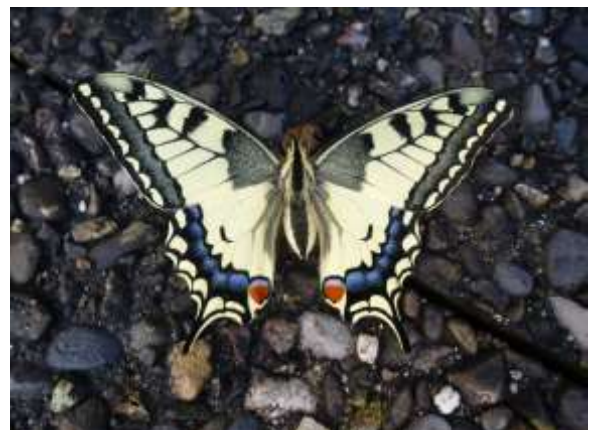
Mit verschiedenen Anlässen, Aktionen und Projekten wurde Allmendingen in den letzten zwei Jahren von der Schule und der Gemeinde als „Dorf der Schmetterlinge“ propagiert. Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2015 hat das Schmetterlingsteam rund 100 Futterpflanzen für Falter und Raupen verkauft. Diese Pflanzen sind mehrjährig, sodass wir dieses Jahr auf einen Verkauf verzichten. Wer jedoch die Aktion zusätzlich unterstützen möchte, kann die geeigneten Pflanzen bei den nachgenannten Gärtnereien kaufen:

- Blumenhaus & Gärtnerei Buchseegut, Buchseeweg 15, 3098 Köniz
- Däpp Gartenpflanzen, Bärenstutz 7, 3110 Münsingen
- Wyss Garten, Untere Zollgasse 81, 3071 Ostermundigen

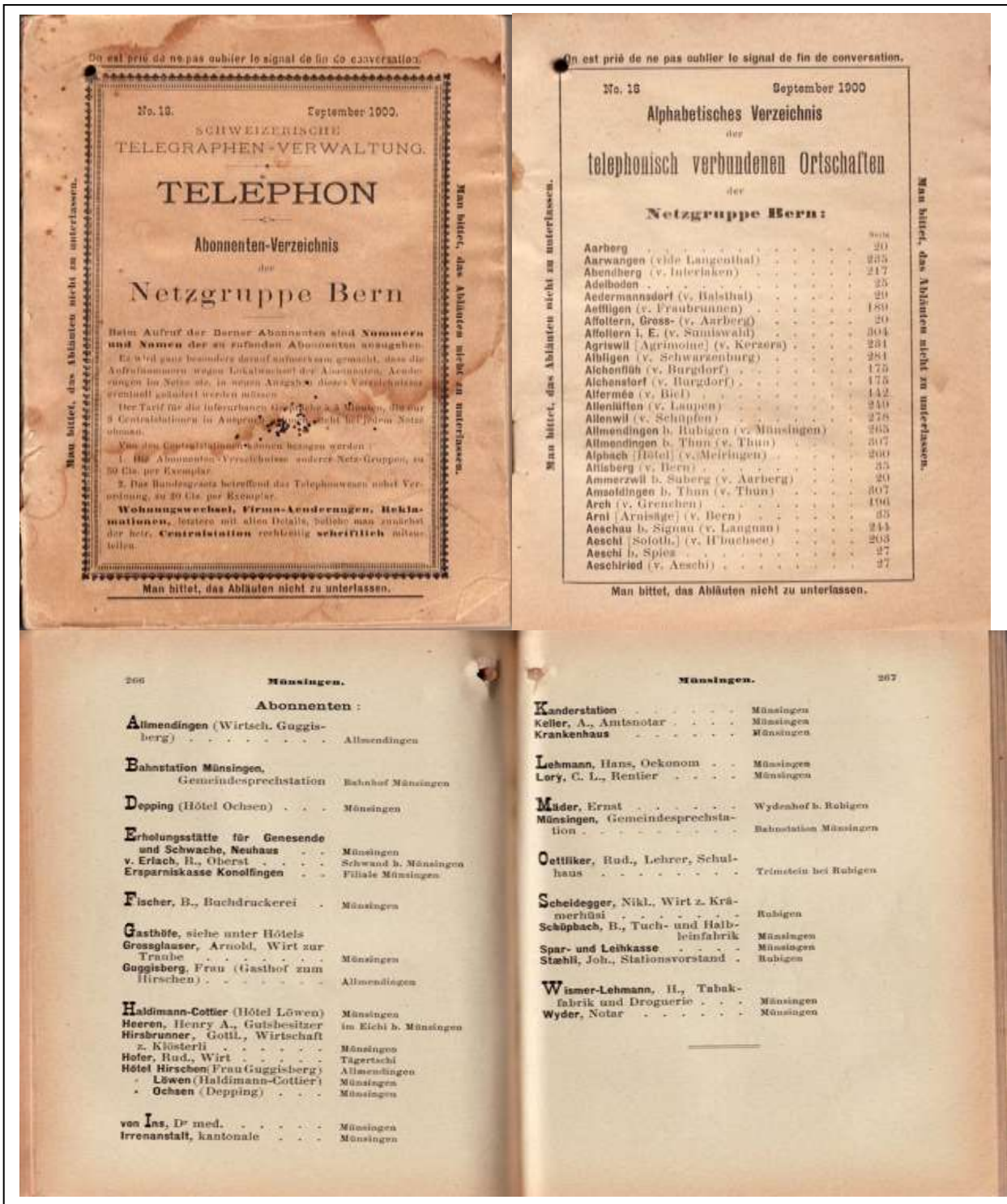
Der einjährige Gemüse-Fenchel „schmeckt“ den Raupen und Schmetterlingen ebenfalls. Dieser ist in der Gartenabteilung des Jumbos in Allmendingen erhältlich.

Wir freuen uns, wenn wir auch diesen Sommer möglichst viele Schmetterlinge in Allmendingen beobachten können.

Für das Schmetterlingsteam
Urs Wiederkehr



Vor 116 Jahren – der erste Telefonanschluss in Allmendingen - aus dem Telefonbuch Nr. 18 vom September 1900 der Netzgruppe Bern



Die Abonnenten von Allmendingen b. Rubigen sind zusammen mit Abonnenten von Rubigen, Tägertschi und Trimstein unter Münsingen aufgeführt. Einziger Abonnent in Allmendingen war Frau Guggisberg, Gasthof zum Hirschen. Dieser Anschluss ist jedoch gleich dreimal, nämlich unter Allmendingen, Guggisberg Frau und Hotel Hirschen aufgeführt. Die Telefon-Nummer selber ist nicht angegeben, da jede Verbindung über die Zentrale hergestellt werden musste.

Urs Wiederkehr

Seniorenausflug 2016

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Langsam nähert sich der Termin für euren jährlichen Ausflug. Wir bitten euch bereits jetzt den **Donnerstag, 16. Juni 2016** zu reservieren. Eine persönliche Einladung folgt etwa Mitte Mai.

Wie immer, möchten wir euch mit diesem Anlass einen schönen, interessanten und möglichst unvergesslichen Tag bieten und darüber hinaus das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Gemeinde stärken.

Dieses Jahr gehts in den Norden der Schweiz. Patrick Linder möchte uns die Schönheiten, die Kultur und natürlich auch die Gastronomie Basels etwas näher bringen.

Wir hoffen auch diesmal euer Interesse geweckt zu haben und hoffen auf zahlreiche Anmeldungen.

Alfred Jost, Gemeindepräsident / Patrick Linder, Gemeinderat

Voranzeige Sommernachtsfest vom 31. Juli 2016

Am **Sonntag, 31. Juli 2016** wird wieder das traditionelle Sommerfest beim Feuerwehrmagazin durchgeführt. Kurz vor dem Anlass wird die Bevölkerung noch mit einem separaten Flugblatt informiert.

Für die Vorbereitung sind auch dieses Jahr wieder fleissige Hände und Unterstützung gefragt: Deshalb bereits heute diese Termine vormerken:

Holzen:	Mittwoch, 27. Juli 2016
Aufstellen:	Freitag, 29. Juli 2016
Treffpunkt:	jeweils um 19.00 Uhr beim Feuerwehrmagazin.

Das Organisationskomitee freut sich über jede Mithilfe!

Neuzuzügeranlass

Herzlich Willkommen in Ihrem neuen Wohnort Allmendingen!

Alle zwei bis drei Jahre organisiert der Gemeinderat für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger einen speziellen Anlass.

Dieses Jahr ist es wieder soweit; der Anlass findet statt am

Samstag, 10. September 2016, 10.00 – 12.00 h

Die persönlichen Einladungen dazu werden spätestens im August folgen und umfassen Neuzuzüger ab Oktober 2013.

Sinn und Zweck dieses Anlasses ist es, den neu (oder wieder) zugezogenen Bürgerinnen und Bürgern die Gemeinde Allmendingen, die nähere Umgebung und ergänzend dazu viel Wissenswertes um den Wohnort näher zu bringen.

Die Ortsparteien sowie Vereins- und Kirchenvertreter helfen mit, den Anlass mitzugestalten.

Reservieren Sie sich diesen Termin bereits heute.



90. Geburtstag von Boss Klara und Schwery Alfons

Am 11. April 2016 konnte Klara Boss und am 29. April 2016 Alfons Schwery ihren 90. Geburtstag feiern.

Der Gemeinderat gratuliert den Jubilaren ganz herzlich zu diesem hohen Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin gute Gesundheit und alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Die nächste Gemeindeversammlung – zum Vormerken

Donnerstag, 1. Dezember 2016, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Allmendingen

Diese Mitteilung hat lediglich informativen Charakter, die offizielle Ausschreibung erfolgt zu gegebener Zeit im Anzeiger Region Bern.

Sprechstunden 2016

Die nächste Sprechstunde des Gemeindepräsidenten findet am

Samstag, 18. Juni 2016 von 10:00 – 11:30 Uhr, im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung statt.

Weitere Termine:

Samstag, 24. September 2016

Samstag, 22. Oktober 2016

Samstag, 19. November 2016

Samstag, 17. Dezember 2016

Abfuhrtermine für 2016

Papier: 24. Juni, 26. August, 21. Oktober, 16. Dezember

Altmetall: 20. Mai, 18. November

Redaktionsschluss für das nächste A-Journal ist der **15. August 2016**.

Beiträge können per Mail an info@allmendingen.ch gesandt oder auf der Gemeindeverwaltung persönlich abgegeben werden.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	8:30 – 11:30 Uhr; 14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	8:30 – 11:30 Uhr; 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8:30 – 11:30 Uhr

Gemeindeverwaltung Allmendingen

Thunstrasse 9	E-Mail: info@allmendingen.ch
3112 Allmendingen	Web: www.allmendingen.ch
Telefon: 031 951 24 14	Telefax: 031 952 71 89

Selbstverständlich ist die Verwaltung nach telefonischer Vorabsprache gerne bereit, auch ausserhalb der normalen Schalterdienstzeiten individuelle Termine zu vereinbaren.